



17. Südtirol Dolomiti Superbike am 9. Juli 2011

## Südtirol Dolomiti Superbike:

### Eine Domäne der Marathonspezialisten aus Italien und der Schweiz

*Niederdorf, den 4. Juli 2011 – Alles ist bereit für den 17. Südtirol Dolomiti Superbike, der am nächsten Samstag, den 9. Juli im Hochpustertal stattfindet. Der klassische Mountainbike-Marathon in den Dolomiten hat in seiner Geschichte zahlreiche Weltmeister, Weltcup Sieger und Topstars hervorgebracht. Ein Blick auf die Ehrentafel zeigt, dass Italien in der Nationenwertung führt.*

Die Veranstalter aus Niederdorf haben seit 1995 insgesamt 16 Rennen durchgeführt. Ein Marathon, der Zehnte im Jahr 2004, musste wegen Regens, Schnee und Kälte vorzeitig abgebrochen werden. Zwei Ausgaben von Südtirol Dolomiti Superbike, jene von 2006 und 2007, wurden auch als UCI-Marathon-Weltcuprennen gewertet. Hinzu kommt die UCI-Marathon-Weltmeisterschaft 2008, die am Vortag der 14. Ausgabe ausgetragen wurde.

Die Statistik spricht klare Zahlen: In der ewigen Bestenliste des Südtirol Dolomiti Superbike führt Italien mit 13 Siegen. Davon gehen neun auf das Konto der Männer und vier auf jenes der Frauen. In der Reihung folgen die Schweiz mit acht und Deutschland mit vier Siegen. Österreichische Marathonspezialisten haben das Traditionsrennen zweimal gewonnen, jeweils einen Sieg holten die Athletinnen und Athleten aus Finnland, Frankreich und Kolumbien.

Bei den Herren ist der Südtirol Dolomiti Superbike eine Domäne der italienischen Stars. Die „Azzurri“ haben mit neun Siegen 60% aller Rennen gewonnen. Abgeschlagen folgt die Schweiz mit zwei Siegen, Deutschland, Österreich, Frankreich und Kolumbien mit jeweils einem Sieg. Der erfolgreichste Marathonteilnehmer auf der langen Strecke ist der Italiener Mauro Bettin. Der Friauler hat zwischen 2000 und 2002 drei Siege hintereinander eingefahren. Auf der Ehrentafel reihen sich gleich dahinter Massimo Debortolis aus Italien (2007 und 2009) und Urs Huber (2008 und 2010) aus der Schweiz mit jeweils zwei Siegen ein.

Die Schweizer Bikerinnen haben mit sechs Siegen 40% aller Rennen gewonnen, gefolgt von Italien mit vier (26%) und Deutschland mit drei (20%) Erfolgen. Zwei Mountainbikerinnen fuhren beim Südtirol Dolomiti Superbike zweimal als Erste durchs Ziel: Maria Canins (ITA) bei den ersten beiden Ausgaben von Dolomiti Superbike 1995 und 1996 und Esther Süss (SUI) 2006 und 2007.

#### OUR SPONSORS & PARTNERS





2008 wurde in Niederdorf die UCI-Mountainbike-Marathonweltmeisterschaft ausgerichtet. Die Goldmedaille holte in einem dramatischen Finale der Belgier Roel Paulissen, vor dem amtierenden Schweizer Weltmeister Christoph Sauser, der wegen Behinderung von der Jury auf den zweiten Platz zurückversetzt wurde. Bronze ging an Urs Huber aus der Schweiz, der am darauffolgenden Tag den klassischen Dolomiti Superbike gewann. Bei den Frauen wurde die norwegische Olympiasiegerin Gunn-Rita Dahle Weltmeisterin vor Sabine Spitz, Deutschland, und Pia Sundstedt aus Finnland. 2006 und 2007 fanden in Niederdorf UCI-Marathon-Weltcuprennen statt. Bei den Damen gewann zweimal Esther Süss, bei den Herren jeweils einmal Leonardo Paez aus Kolumbien und Massimo Debortolis aus Italien.

Informationen: [www.dolomitisuperbike.com](http://www.dolomitisuperbike.com)

## OUR SPONSORS & PARTNERS

